

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[19631] Für meine Buchhandlung suche zum sofortigen Eintritt einen jüngeren Gehilfen, vorerst ausbillsweise.

Offerten direkt erbeten.
Worms.

P. Reiff.

[19632] Für eine Leipziger Buchhandlung wird zu sofortigem Antritte — vorerst zur Aushilfe (späteres festes Engagement in Aussicht gestellt) — ein jüngerer Sortimenter gesucht. Offerten, in denen die Gehaltsansprüche anzugeben und auch gefällige Zeugnisabschriften beizufügen sind, werden unter L. 13682. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[19633] Per 1. Mai suche ich für meine Leihbibliothek einen jungen Mann, welcher Gewandtheit im Ladenverkehr und einige Erfahrung im Leihbibliothekswesen besitzt. Anfangsgehalt 75 M. monatlich.

Offerten bitte Zeugnisse und Photographie beizufügen.

Hamburg.

Ad. Ettler.

[19634] Zu baldigem Antritt suche ich einen Lehrling. Kost und Logis im Hause.

Lissa i/Posen.

Friedrich Ebbecke.

[19635] Ein gut empfohlener, solider junger Mann, evangelisch, der die Lehre verläßt, an Fleiß und exaktes Arbeiten gewöhnt, wird auf sofort für ein mitteldeutsches Sortiment gesucht. Kenntnis der Schreibmaterialienbranche erwünscht.

Offerten mit Photographie unter Chiffre T. B. 13683 durch die Exped. d. Bl. umgehend erbeten.

[19636] Ich suche für ein Sortiment einer Stadt der Rheinprovinz einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Gehalt 80 M. per Monat und Tantieme.
Gef. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitte ich mir unter E. B. # 28.

Leipzig, den 7. April 1888.

F. Boldmar.

[19637] Suche bald einen Lehrling mit guter Gymnasialbildung.

Max Adam, Buchhandlung in Olag.

Gesuchte Stellen.

[19638] Ein junger Sortimenter, seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht per Mitte Juli oder etwas später Stellung als erster Gehilfe in einem lebhaften Sortimente, an dem er sich eventuell nach einigen Monaten Verbleib durch Kapitaleinlage beteiligen könnte; auch wäre derselbe nicht abgeneigt, die Leitung einer Filiale zu übernehmen, deren späterer Erwerb nicht ausgeschlossen ist.

Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten.

Gef. Offerten unter „Lebensstellung“ nimmt Osc. Ehrhardts Univ.-Buchh. in Marburg entgegen.

[19639] Ein junger Mann, Sekundaner, militärfrei, 4 Jahre im Sortiment thätig, mit schöner Handschrift, sucht Stellung im Verlag, anfangs auch als Volontär. Beste Referenzen.

Offerten an
Lüben (Schl.).

L. Goldschneider's Buchhandlung.

[19640] Ein j. Mensch v. 19 Jahren, mit schöner u. sicherer Handschrift, mehrere J. in einer hies. Kommiss.- u. Verl.-Buch. thätig, sucht anderweit Stellung. Adressen unter A. A. # 13590. durch die Exped. d. Bl. erb.

[19641] Ein junger strebsamer Sortimenter mit guten Empfehlungen sucht für sofort oder später eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten unter L. M. # 13031. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[19642] Ein j. Mann, vers. m. guten Zeugn., wünscht anderw. Stellg. als Geh. Gef. Offerten unter F. G. 13. postlagernd Koblenz a. Rh

[19643] Ein Dr. phil. sucht Stellg. b. Bibliothek, Archiv, Verlag, Aufstellg. v. Katalogen od. als Korrektor. Gef. Off. u. Z. 10595. an d. Exped.

[19644] Als Volontär sucht ein fleißiger junger Mann, der 9 Jahre dem Buchhandel angehört, in einem Leipziger Sortiment Stellung. Besonders erwünscht wäre, wenn mit dem Sortiment noch Verlag und Buchdruckerei verbunden sein würde. Eintritt Mitte Mai. Salär-Ansprüche werden keine gemacht. Anerbieten werden unter „Bestreben“ an Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[19645] Soeben erschien:

**Neuestes Verzeichnis
von
medizin. Werken
aus dem Verlage**

von

Th. Chr. Fr. Enslin
(Richard Schoepf).

Denjenigen Handlungen, welche Absatz für medizinische Werke haben, bin ich bereit dieses Verzeichnis behufs Verbreitung in größerer Anzahl gratis zu liefern und bitte ich zu verlangen.

Berlin, 12. April 1888.

Th. Chr. Fr. Enslin
(Richard Schoepf).

Erklärung.

[19646] Das in der in meinem Verlage erschienenen Broschüre

Mölle,

Kornblumen auf Kaiser Wilhelms Grab.
enthaltene Bild:

**Kaiser Wilhelm auf dem
Todtenbette**

ist nicht, wie in meinem Inserate vom 12. 3. angegeben, nach einer Original-Aufnahme von Anton von Werner; ich bin seiner Zeit vom Drucker jener Broschüre, Emil Jacob in Berlin C, Neue Friedrichstraße 8, von dem ich die Schrift für und fertig in Kommissionsverlag erhalten, getäuscht worden und halte mich dem rechtmäßigen Verleger der Vervielfältigung der A. von Wernerschen Zeichnung, Herrn Paul Bette gegenüber, zu dieser Erklärung verpflichtet.

Berlin, 9. April 1888.

J. Zenker's Verlag.

Die Lithographische Anstalt und
[19647] Druckerei
von **Adolph Lösche, Leipzig,**
Querstraße Nr. 12

liefert Plakate, Ansichten, Diplome, Kunstbeilagen, Rechnungen, Adresskarten etc. etc. prompt und billig.

Berichtigung.

[19648]

Bei Abwägung der Größenangabe der Ehrenbergschen Bilder für den biblischen Anschauungs-Unterricht und der Schnorr'schen Bilder habe ich bei meinem neulichen Rundschreiben übersehen, daß letztere von der Verlagshandlung Georg Wigand in Leipzig in ihrem Inserat (Börsenblatt 1887 Nr. 247 sub 53951) ohne Papierrand mit 55:67 cm. bemessen sind und daß sich demnach das Format der Bilder stellt:

Ehrenberg, Plattengröße 50:60 cm.,
Papiergröße 63:77 cm.

Schnorr, Plattengröße 55:67 cm.,
Papiergröße 61:70 cm.

Die Schnorr'schen Darstellungen sind sonach in der Bildfläche um einige Centimeter größer als die Ehrenbergschen; diese sind in Hochformat, die Schnorr'schen in Querformat erschienen.

Berlin, den 6. April 1888.

Herm. J. Meidinger.

[19649] Die dreimal wöchentlich im großen Format zu Bad Wildungen im 12. Jahrgang erscheinende

Waldeck'sche Zeitung,
Organ

für die öffentlichen Angelegenheiten der Fürstentümer Waldeck-Pyrmont,

eignet sich ganz besonders zur Besprechung von Romanen, Novellen, Reiselitteratur etc., da das Blatt in Bad Wildungen in jedem Hotel u. Privathause, wo Fremde logieren, sowie in den Lesezimmern vom Kurhause u. Europ. Hofe aufsteigt und infolge dessen von allen Kurgästen gelesen wird. Bucheranzeigen, die 5gespaltene Zeile 15 S. mit 33 1/3 % Rabatt für Buchhändler, haben ebenfalls großen Erfolg. Rezensionsexemplare sind direkt der Redaktion einzusenden. Probenummern stehen zu Diensten.

[19650]

Anzeigen

von Werken auf dem Gebiete des
Obst- und Gartenbaus

finden die größte Verbreitung durch die in unserm Verlage erscheinende illustrierte Wochenschrift:

Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau.

Notariell beglaubigte Auflage
— 36 000 —

Inserate 50 S. für die 3gezp. Petitzeile.
Frankfurt a. d. Oder.

Trowitsch & Sohn.

K. F. Koehler in Leipzig

[19651] hält Auslieferungslager von sämtlichen in

Jügel's Verlag in Frankfurt a.M.
erschienenen

Grammatiken

und liefert feste Bestellungen geger bar zu den Originalpreisen des Verlegers.

[19652] Billigste Bezugsquelle von

Opern- und Operetten-Texten

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.
Auslieferungslager bei Herrn Fr. Zippf in Berlin,